



» Füllen Sie bitte die folgenden Informationen vollständig elektronisch oder in Blockschrift aus.

- Sorgen Sie dafür, dass der Samichlaus keine wunden Punkte berührt: **Informieren Sie ihn detailliert über die Familiensituation** und über Besonderheiten der Kinder.
- Bitte denken Sie daran, dass die Zeit des Besuches begrenzt ist und vorwiegend bei grösseren Feiern wie auch **bei Kindergärten und Schulklassen** nicht auf jede einzelne Person eingegangen werden kann. Der Samichlaus kann in diesem Fall auch zu einzelnen Gruppen oder zur ganzen Klasse sprechen. Ebenso sollten in Kindergärten und Schulklassen **Gedichte oder Lieder vorwiegend gemeinsam vorgetragen** werden.
- Legen Sie das **Formular zusammen mit dem Inhalt für den Chlaussack kurz vor dem Besuch** des Samichlauses **vor Ihre Haustüre** (nicht Wohnungstüre!).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

» **Generelle Informationen zur Chlausfeier**

Anwesend sind folgende Personen, die den Anlass organisieren:

Vorname/Name:	Nähere Bezeichnung*:

* (z.Bsp. „Nachbar“, „Grossmutter“, „Lebenspartner“, „Geburtstagskind“, „Vereinspräsident“, „Direktor“ usw.)

Besonderheiten zur Familien, Vereins- oder Firmensituation:

» Informationen für die Organisatoren des Anlasses

Liebe Eltern, liebe Samichlaus-Freunde

Nun dauert es nur noch wenige Tage, bis wir an Eure Tür klopfen. Schmutzli und ich freuen uns riesig auf diesen Augenblick. Wir werden alles unternehmen, um euch mit einer schönen und besinnlichen Feier zu beschenken, bei der auch der Humor nicht zu kurz kommen wird.



Ihr könnt viel dazu beitragen, dass unser Besuch für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis wird: Bitte nehmt Euch genügend Zeit, um uns all die Informationen zu geben, die wir für eine gelungene Feier brauchen. Bitte vergesst bei Hausbesuchen auch nicht, den TV-Apparat und das Radio auszuschalten bevor wir ins Wohnzimmer treten, sowie teure Teppiche abzudecken oder zu verstauen – Wir kommen aus dem Wald, da kann es sein, dass unsere Schuhe auch mal etwas schmutziger sind. Denkt bitte auch daran, dass wir nur begrenzt Zeit haben und bei beispielsweise 200 anwesenden Personen eines Vereins nicht jeden loben und tadeln können.

Für uns ist es jedes Mal eine grosse Freude, wenn wir einen Raum betreten dürfen, der festlich geschmückt ist und in dem irgendwo eine Kerze brennt. Während der Feier berichtet mir der Schmutzli am liebsten von all den vielen Sachen, welche die anwesenden Kinder oder Erwachsenen sehr gut können. Daneben hat er immer mal wieder einen guten Tipp auf Lager, was der eine oder die andere ein bisschen besser machen könnte.

Damit wir uns optimal vorbereiten können, sind wir froh, wenn wir die Gaben nach Möglichkeit vor der Haus- und nicht vor der Wohnungstür, respektive vor dem Veranstaltungslokal finden – besonders, wenn man erst nach dem Klingeln ins Treppenhaus kann. Selbstverständlich tragen wir alle Geschenke in die gute Stube. Wir freuen uns jedoch immer ganz besonders, wenn wir traditionelle Samichlaus-Gaben wie Nüsse, Mandarinen und Schokolade in unseren Sack einfüllen dürfen.

Noch mehr freuen wir uns, wenn wir diese Gaben nach der Feier auf den Boden leeren dürfen – so, wie es beim Samichlaus seit vielen Jahren Brauch ist.

Vielen herzlichen Dank für Eure Unterstützung. Bis bald!

Samichlaus und Schmutzli